



Förderverein zum Erhalt der Hüttener Kirche e.V.

Protokoll

der 16. Mitgliederversammlung
am Montag, 2.8.2021 um 20 Uhr in der Hüttener Kirche

Einlaß und Zusammenkommen ab 19:30

1. Der Vorsitzende Detlef Matthiessen begrüßt die Versammlung – 16 Teilnehmende.
Es wird eine Anwesenheitsliste geführt. Alle Mitglieder des Vorstandes sind anwesend.
Matthiessen erläutert die Abweichung vom üblichen Januartermin wegen der Coronavirus (COVID-19) Pandemie in SH.
Keine Einwände seitens der Versammlung zu Form und Fristen.
Der Vorsitzende stellt somit die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest und eröffnet die Mitgliederversammlung als
16. ordentliche Jahreshauptversammlung [JHV] am Montag, 2. August 2021 um 20.00 Uhr.

Die Versammelten erheben sich zum **Totengedenken**.

Verstorben sind unsere Mitglieder

Heinz Henningsen, Gerhard Buttgerit, Hilda Dörscher, Ernst Empen

2. Keine weiteren Vorschläge zur Tagesordnung
3. Der Vorsitzende stellt die **Tagesordnung** wie eingeladen fest
4. Es werden keine Änderungen zum **Protokoll der letzten JHV** vorgetragen, daher Feststellung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 27.1.2020:
5. Bericht des Vorstandes
Detlef Matthiessen berichtet. Das Vereinsleben wurde durch die **Corona Pandemie** merklich überlagert. Trotzdem wurde Einiges geschafft.

Die alte **Schautafel** wurde ein Opfer des Alters und eines Sturmes. So wurde schnell und mit viel Eigenleistung eine neue Schautafel gebaut, neu fundamentiert und am Kirchhofeingang aufgestellt, um in der schwierigen Corona-Zeit den Informationsfluss weiter stattfinden zu lassen.

Wie vorgesehen wurde der **Altarraum** neu gestrichen. Weil die Einschränkungen wegen der Landesverordnung zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2 das Kirchenleben so stark reduzierten, wurde vom Kirchenvorstand dann auch zusätzlich der **Anstrich** des Innenraums **der gesamten Kirche** in Auftrag gegeben. Diese Maßnahmen wurden vollständig vom Förderverein finanziert. Das wurde möglich wegen unserer hohen Rücklagen und weil Entscheidungen im Verein sehr schlank und schnell möglich sind. Dazu gehört auch die händische Vergabe zur **Aufarbeitung der Bilder**, die im Zuge der Malerarbeiten sowieso abhängt werden mussten, an die Restauratorin Uta Lemaitre, die der Kirchengemeinde angehört, in Ascheffel wohnt und Spezialistin für Kirchenkunst ist. Die in der letzten Versammlung genehmigten 15.000 € wurden damit überschritten, Diese Kosten gehen allerdings auch über in den Haushalt 2021.

Arbeiten an der Empore der Kirche (Fußboden abschleifen etc.) wurden noch nicht durchgeführt.

Durch die Pandemie fanden keine Konzerte statt.

Als neues Format in Coronazeiten gab es eine Lesung mit Musik im kleinen Kreis. Die Lesung war wegen der Akustik nicht ganz zufriedenstellend.

6. Bericht der Kassenwartin

Ingrid Svensson berichtet. Wir haben nach wie vor einen guten Kassenstand. Im Jahr

2020 hatten wir **Einnahmen** von insgesamt **10.128,62 €.**

Die Summe setzt sich zusammen aus den Beiträgen in Höhe von 2.750,00 €

Dazu kommen Spenden von 2.915,00 €

An Eintrittsgelder nahmen wir 2.670,00 €

und Getränke verkauften wir für 517,50 €

Wein verkauften wir für 511,00 €

und das Wechselgeld betrug 765,00 €.

Die **Ausgaben** betragen **9.894,07 €.**

Der Altarraum wurde gestrichen für 6.448,38 €.

Die Musiker bekamen 1.705,00 €

und die GEMA 55,06 €

Wein kauften wir für	628,91 €.
Notar Gebühren für die Änderung im Vereinsregister in Höhe von	102,58 €.
Die Kontoführungsgebühren betragen	102,10 €
und an Wechselgeld holte Ingrid Svensson	765,00 €.
Zusammen mit dem Vortrag aus dem Vorjahr in Höhe von	38.217,91 €
ergeben die Einnahmen eine Summe von	48.346,53 €.
Wenn man die Ausgaben in Höhe von	9894,70 €
abzieht, verfügt der Verein über ein	Guthaben von 38.452,46 €.

7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

KassenprüferInnen sind Ulrike Behme-Matthiessen und Klaus Sell.

Frau Behme-Matthiessen berichtet von der Kassenprüfung und stellt eine sehr gute ordnungsgemäße Kassenführung fest und dankt unserer Kassenwartin Ingrid Svensson. Die KassenprüferInnen empfehlen die **Entlastung des Vorstandes**.

Ergebnis: Einstimmig

Da die Amtszeit der KassenprüferInnen satzungsmäßig begrenzt sind, wird als neuer **Kassenprüfer Georg Beyer einstimmig gewählt**. Der Vorsitzende bedankt sich bei der ausscheidenden Frau Behme-Matthiessen.

8. Bericht des Kirchenvorstandes

Pastorin Kerstin **Hansen Neupert bedankte sich** bei den Mitgliedern des Fördervereins und bei dem Vorstand für die gute Arbeit. Besonders positiv hob sie hervor, dass die Malerarbeiten in der gesamten Kirche durchgeführt werden konnten. Ohne den Förderverein wäre das schlicht nicht möglich gewesen. Die Herausforderungen durch das Corona Virus schränkten Präsenzgottesdienste ein und man habe sich in Video-Gottesdienste einarbeiten müssen. Das beliebte Konfi Camp ist in diesem Jahr nur mit zwei Gemeinden gestartet, allerdings besteht großes Interesse an der Kirchenarbeit, was zu einem neuen Erleben der Kirche beiträgt - Ebenso bedankte sich der Vorsitzende des Kirchengemeinderats Klaus Sell für die Arbeit des Fördervereins. Er sprach noch mal die **marode Heizungsanlage** in der Kirche an. Aus seinen Gesprächen ergab sich, dass viele Firmen derzeit überlastet sind oder sich nicht mit der Anlage auskennen, da die Heizungsanlage besonders für Kirchen konzipiert sein muss. Zudem sprach er an, dass Brekendorf keinen Förderverein für ihre Kirchengemeinde aufbauen konnte. Insofern

konnte dort auch keine finanzielle Entlastung organisiert werden. Die bekannte schwierige Situation besteht also fort.

9. Zukünftige Projekte zur Finanzierung durch den Förderverein

Klaus Sell schlägt also vor, die Arbeiten an der Heizung mitzufinanzieren. Dazu beschloss die Versammlung bei zwei Gegenstimmen die **Freigabe eines Betrages von maximal 10.000 €**.

Zudem wurden die schon geleisteten Arbeiten wie die Malerarbeiten und die Restaurierung der Bilder im Nachhinein genehmigt.

Der Vorsitzende des Friedhofsausschuss Thomas Koll sprach die **Baumpflege** an und ob der Förderverein dazu etwas beisteuern könnte, da es ja auch den Anblick der Kirche betreffe. Der Vorsitzende sagte eine Prüfung dieser Frage zu. Allerdings sind dies relativ hohe und auch wiederkehrende Ausgaben. Es muss auch noch geprüft werden, ob solche Kosten vom Satzungszweck abgedeckt sind, da es nicht die Kirche selber betrifft, sondern ihr Umfeld. Kein Beschluss.

10. Verschiedenes

Termine:

Georg Schroeter und Breitfelder kommen am **Freitag, 21.1.2022**, wieder zu ihrem beliebten **Blueskonzert**

Nächste **Jahreshauptversammlung** wieder wie gewohnt am **Montag, 24.1.2022**

Die Mitgliedszahlen sinken, nicht zuletzt auch aufgrund der Altersstruktur im Verein.

Die **Einwerbung neuer Mitglieder** und auch jüngerer Leute ist deshalb geboten und eine wichtige Aufgabe. Hier werden auch neue Ideen gesucht. Die beste Methode ist dabei, Nachbarn, Freunde etc. persönlich direkt anzusprechen.

Ende: 21.20 Uhr

Für die Richtigkeit:

Detlef Matthiessen, Vorsitzender

Nadin Svensson, Schriftführerin